

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Gemeindevertretung Osterrönfeld	12.12.2024	öffentlich	14.

Beratung und Beschlussfassung für die Verkehrsberuhigung in der Straße "Am Rönnekamp"

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Aufgrund eines Bürgerantrages wurden mögliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Straße „Am Rönnekamp“ in dem Verkehrs- und Werksausschuss am 05. September 2024 beraten.

Grundsätzlich ist die Straße „Am Rönnekamp“ von lediglich untergeordneter Bedeutung für den Durchgangsverkehr der Kraftfahrzeuge. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass die Straße „An der Hochbrücke“ die direkte Verbindung zu der Schwebefähre darstellt und somit das Befahren der Straße „Am Rönnekamp“ für den Durchgangsverkehr nicht erforderlich ist.

Um die Attraktivität des Radverkehrs weiterhin auszubauen und den Vorrang für den Radverkehr zu erhöhen sowie die Sicherheit für alle Radfahrenden zu steigern, kommt die Anordnung einer Fahrradstraße mit dem Verkehrszeichen „Anlieger frei“ in Betracht. Insbesondere da bereits in diesem Bereich eine Fahrradstraße („Fährstraße“) eingerichtet wurde, fördert die Ausweisung einer weiteren Fahrradstraße die innerörtliche Radverbindung.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel für die Beschaffung der erforderlichen Verkehrszeichen belaufen sich auf ca. 650,00 EUR. Zusätzlich entstehen Kosten in Höhe von ca. 2.000,00 EUR für Fahrbahnmarkierungen bzw. Piktogramme. Diese sind im Haushaltsjahr 2025 unter dem Produktsachkonto 01/54100.5271000 „Gemeindestraßen und -wege, Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ bereitzustellen.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Straße „Am Rönnekamp“ in eine Fahrradstraße umzuwandeln. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Schritte einzuleiten.

Im Auftrage

gez.
Sabrina Tuschen

gesehen:

gez.
Bürgermeister